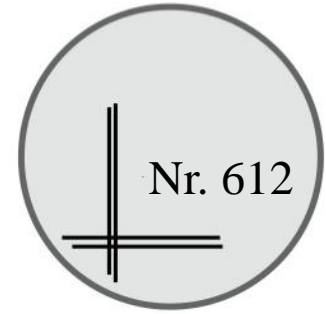




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Jesus verkündigen, nicht streiten!

**„Denn auch wir waren früher unverständlich, ungehorsam, gingen in die Irre, waren mancherlei Begierden und Gelüsten dienstbar und lebten in Bosheit und Neid, waren verhasst und hassten uns untereinander. Als aber erschien die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes, unseres Heilands, machte er uns selig – nicht um der Werke der Gerechtigkeit willen, die wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit – durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung im Heiligen Geist, den er über uns reichlich ausgegossen hat durch Jesus Christus, unsern Heiland, damit wir, durch dessen Gnade gerecht geworden, Erben des ewigen Lebens würden nach unsrer Hoffnung. Das ist gewisslich wahr.**

**Und ich will, dass du dies mit Ernst lehrst, damit alle, die zum Glauben an Gott gekommen sind, darauf bedacht sind, sich mit guten Werken hervorzutun. Das ist gut und nützt den Menschen. Von törichten Fragen aber, von Geschlechtsregistern, von Zank und Streit über das Gesetz halte dich fern; denn sie sind unnütz und nichtig. Einen ketzerischen Menschen meide, wenn er einmal und noch einmal ermahnt ist, und wisse, dass ein solcher ganz verkehrt ist und sündigt und sich selbst damit das Urteil spricht.“**

**Titus 3, 3-11**

Wir Christen nehmen die Wahrheit von Jesus Christus sehr ernst, wir

ringen darum, und wir haben die Aufgabe, sie mutig auch jedermann zu verkündigen. Aber wir sind keine Streithähne. Oder besser gesagt: Wir sollten keine Streithähne sein, denn einige haben das offensichtlich noch nicht so richtig verstanden. Wir sind keine Zeugen Jehovas, die ihre Anhänger dadurch gewinnen, dass sie sie solange besoffen quatschen, bis sie wehrlos in der Ecke liegen und keinen Widerstand mehr leisten können. Nein, wir haben klare biblische Anweisungen, wie wir uns verhalten sollen.

Ernsthaft das Wort verkündigen und das in jeder Beziehung! Ernsthaft, das heißt: durchdacht und engagiert, vorbildlich und leidenschaftlich, leidensbereit, opferbereit aber immer der Wahrheit in Christus verpflichtet, geduldig, liebevoll und voller Vertrauen auf Jesus Christus!

Wir sollten dabei stets bedenken, dass es ein Zeugnisdienst ist. Wir geben Zeugnis von dem lebendigen Gott! Wir weisen auf das Wort Gottes hin. Wir sind Gehilfen zur Freude! Wir kommen nicht in unserem eigenen Namen, sondern im Namen von Jesus Christus und wir vertreten auch nicht unsere Interessen, sondern die Interessen Gottes. Wir sind Botschafter an Christi statt.

Darum erhalten wir auch gleich eine doppelte Vermeidungsanweisung. Wir sollen vermeiden, auf unsinnige Nebengebiete abzuweichen. Es geht nicht darum, das gesamte Universum zu erklären

und auf jede Frage eine Antwort zu haben. Es geht nicht darum, sich jeder rhetorischen Kunstfertigkeit und Herausforderung zu stellen, sondern es geht immer darum, das Evangelium von Jesus Christus zu verkündigen und dazu aufzurufen, sich diesem Herrn, Retter und Erlöser Jesus Christus anzuvertrauen. Bekehre dich zu deinem Gott! Wir haben die Aufgabe, uns auf diesen Ruf zu konzentrieren.

Genauso sollen wir es vermeiden, Menschen, die gar nicht ernsthaft nach Gott fragen und nur diskutieren wollen, die eine Freude daran haben, uns theologisch zu verunsichern und gar nicht bereits sind, sich der Wahrheit in Christus wirklich zu stellen, in Dauergefichte zu verwickeln. Wir sollen solche Menschen meiden, sobald wir ihnen ernsthaft und gründlich die Wahrheit von Jesus Christus verkündigt haben. Weil wir unsere eigene Sünde erkannt haben und bekannt haben, weil wir Jesus in unser Leben eingeladen haben und uns zu dem lebendigen Gott bekehrt haben, darum leben wir für ihn und treten für ihn ein. Darum werben wir für ihn um Menschen und geben Zeugnis von dem lebendigen Gott. Dabei ist es wichtig, eng beim Thema zu bleiben. Es ist wichtig, sich auf das Evangelium zu konzentrieren und sich nicht in weitschweifigen Spitzfindigkeiten und extremen Fragestellungen zu verlieren. Wir diskutieren nicht. Wir rufen zur Bekehrung auf! Bekehre dich zu deinem Gott! Darum geht es! Nur darum!